

### HÄNDEL-HAUS

Große Nikolaistraße 5 • 06108 Halle (Saale)  
Dauerausstellungen «Händel – der Europäer» und «Historische Musikinstrumente»

#### Öffnungszeiten

April bis Oktober: Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr

#### Eintritt

Erwachsene 4,00 € • ermäßigt 2,50 €<sup>1</sup> • Kinder bis 6 Jahre Eintritt frei  
Familienkarte 9,00 € (Eltern, Kinder) • Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €/Person  
Kombi-Ticket mit Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus 6,00 € • ermäßigt 4,00 €<sup>1</sup>  
Das Händel-Haus ist eingeschränkt behindertengerecht.  
AUDIO-FÜHRUNG in Deutsch, Englisch und Französisch

### WILHELM-FRIEDEMANN-BACH-HAUS

Große Klausstraße 12 • 06108 Halle • Dauerausstellung «Musikstadt Halle»

#### Öffnungszeiten

April bis Oktober: Freitag und Samstag 10.00 bis 18.00 Uhr

#### Eintritt

2,50 € (keine Ermäßigung) • Kombi-Ticket mit Händel-Haus 6,00 € • ermäßigt 4,00 €<sup>1</sup>

### KONZERT- UND MUSEUMSKASSE / MUSEUMSSHOP / ABONNEMENT IM HÄNDEL-HAUS

Telefon: (0345) 50090-103 • ticket@haendelhaus.de

#### Ticketpreise für die Konzerteihen

MUSIK IM HÄNDEL-HAUS: Eintritt 15,00 € • ermäßigt 10,00 €<sup>1</sup> (auch für Mitglieder des Freundes- und Förderkreises des Händel-Hauses, jedoch nur an der Abendkasse.)

FOCUS BOHLENSTUBE: Eintritt 15,00 € • keine Ermäßigung  
Die Tickets für die Konzerte MUSIK IM HÄNDEL-HAUS und FOCUS BOHLENSTUBE berechtigen am Konzerttag zum freien Eintritt in das Museum.

#### Konzert- und Veranstaltungstickets

- 1 THEATER- & KONZERTKASSE • Große Ulrichstraße 51 • 06108 Halle  
Telefon: (0345) 5110-777 • Telefax: (0345) 5110-781  
theaterkasse@buehnen-halle.de  
TICKETGALERIE im StadtCenter Rolltreppe • Große Ulrichstraße 60  
06108 Halle • Telefon: (0345) 68886888 • info@ticketgalerie.com  
TIM-TICKET im Kaufhof am Markt  
MZ-GESCHÄFTSSTELLEN • WWW.TICKETONLINE.COM
- 2 KONZERT- UND MUSEUMSKASSE HÄNDEL-HAUS  
Telefon: (0345) 50090-103 • ticket@haendelhaus.de
- 3 TICKET-HOTLINE HÄNDEL-FESTSPIELE • (0345) 5652706  
(Montag bis Freitag: 7.00 bis 20.00 Uhr)  
EVENTIM-VORVERKAUFSSTELLEN • WWW.HAENDELHAUS.DE  
Kostenloser WARTELISTEN-SERVICE: Informations- und Kartenservice der  
Roßdeutscher & Bartel GbR • Telefon: (0341) 14990758  
WWW.BAROCK-KONZERTE.DE/WARTELISTE

#### AUSKUNFTE UND ANMELDUNGEN ZU GRUPPENREISEN

Telefon: (0345) 50090-219 • gert.richter@haendelhaus.de

#### MUSEUMSPÄDAGOGIK

Führungen für Schulklassen sowie museumspädagogische Veranstaltungen  
und Kindergeburtstage für Kinder bis zu zwölf Jahren  
Telefon: (0345) 50090-216 • gudrun.mueske@haendelhaus.de

<sup>1</sup> Ermäßigung: Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte,  
Inhaber Welcome Card Halle und Halle-Pass



MAI

JUNI

JULI

AUGUST

2014

[www.haendelhaus.de](http://www.haendelhaus.de)

## INHALT

Sonderausstellungen	3
Dauerausstellungen	6
Nachrichten	7
Forschung und Bildung	9
Junge Besucher im Händel-Haus	10
Sonderveranstaltungen	12
Veranstaltungskalender	14
Besucherservice	28

## STIFTUNG HÄNDEL-HAUS

**Direktion**

Clemens Birnbaum (Direktor/Intendant Händel-Festspiele)  
 Große Nikolaistraße 5 • 06108 Halle (Saale) • Telefon: (0345) 50090-221  
 Telefax: (0345) 50090-416 • stiftung@haendelhaus.de • www.haendelhaus.de

**Händel-Festspiele**

Telefon: (0345) 50090-222 • Telefax: (0345) 50090-416 • festspiele@haendelhaus.de

**Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing**

Anja Telzer (Leiterin) • Telefon: (0345) 50090-125 • anja.telzer@haendelhaus.de

**Wissenschaftliche Fachbibliothek**

Dr. Konstanze Musketa (Leiterin)  
 Telefon: (0345) 50090-253 oder -254 • bibliothek@haendelhaus.de

**Museumspädagogik**

Gudrun Müske (Museumspädagogin)  
 Telefon: (0345) 50090-216 • gudrun.mueske@haendelhaus.de

**Restaurierungsatelier**

Roland Hentzschel (Leiter)  
 Telefon: (0345) 50090-160 • restaurierung@haendelhaus.de



Johann Friedrich Reichardt, Kupferstich von Wegner und Singer

## WEITERE INSTITUTIONEN IM HÄNDEL-HAUS

**Hallische Händel-Ausgabe**

Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann, Dr. Terence Best (Editionsleitung)  
 Telefon: (0345) 50090-230 oder -233 • Telefax: (0345) 50090-235  
 landgraf@musik.uni-halle.de

**Georg-Friedrich-Händel-Gesellschaft e. V.**

Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann (Präsident) • Ulrike Harnisch, M. A. (Geschäftsstelle)  
 Telefon: (0345) 50090-229 • Telefax: (0345) 50090-416 • gesellschaft@haendelhaus.de

**Freundes- und Förderkreis des Händel-Hauses zu Halle e. V.**

PD Dr. med. habil. Christoph Rink (Vorsitzender)  
 Telefon: (0345) 50090-218 • freundeskreis@haendelhaus.de

**Mitteldeutsche Barockmusik****in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e. V.**

Geschäftsführerin: Dr. Christina Siegfried • Große Klausstraße 12 • 06108 Halle  
 Telefon: (0345) 52480-533 und (0152) 28622187 • Telefax (0345) 52480-534  
 E-Mail: christina.siegfried@mitteldeutsche-barockmusik.de  
 www.mitteldeutsche-barockmusik.de • www.unMittelBARock.de

**Leidenschaften im Händel-Haus – Café und Hofrestaurant**

Restaurant und Café «Händelstube» • Restaurant und Café «WOLKENLOS»  
 Ricky Baumgarten (Geschäftsführung) • Telefon: (0345) 58298777  
 Telefax: (0345) 5164068 • kontakt@leidenschaften.info

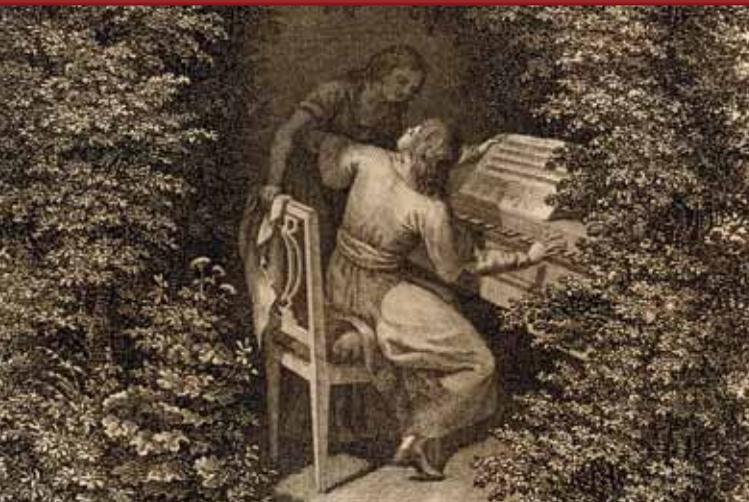
## «GOETHE – SEINE POESIE IST MUSIKALISCH»

*Sonderausstellung zum 200. Todestag Johann Friedrich Reichardts*

11. April 2014 bis 31. Januar 2015  
 Händel-Haus • Sonderausstellungsräume 1. Obergeschoss und Schatzkammer  
 In Kooperation mit der Ausstellung «Zwei Jahrhunderte – zwei universelle Musiker im Wandel der Zeit. Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Friedrich Reichardt» im Mendelssohn-Haus Leipzig  
 Kuratorin: Dr. Konstanze Musketa (Stiftung Händel-Haus)

Goethes Poesie ist musikalisch – das erkannte Reichardt als einer der ersten und vertonte insgesamt weit über einhundert Texte des Dichters. Auch Goethe, der viele seiner Verse bewusst so anlegte, dass sie auch singbar waren, schätzte Reichardts Musik, da sie sich immer streng am Text ausrichtete und dadurch die Worte zu ihrer vollen Wirkung brachte. Aus der gemeinsamen Arbeit an dem Singspiel «Claudine von Villa Bella» für eine Aufführung am Berliner Hof, wo Reichardt als Kapellmeister tätig war, entwickelte sich eine persönliche Freundschaft, die jedoch auf Dauer keinen Bestand hatte.

Als Reichardt 1794 beim König in Ungnade fiel und aus seinen Diensten fristlos entlassen wurde, kühlte sich die Beziehung deutlich ab. Reichardts positive Einstellung zur Französischen Revolution, die Auslöser für die Entlassung war, stieß auch Goethe ab. Nicht nur eisiges Schweigen, sondern sogar ausgesprochen feindselige verbale Attacken gegen Reichardt in den «Xenien» folgten. Vorübergehend



«Lieder der Liebe und der Einsamkeit» (Ausschnitt) von J. F. Reichardt, Leipzig 1798



Dr. H.-D. Kolwig, Führung durch die Sonderausstellung

kam es zu einer Aussöhnung, und als Goethe 1802 in Bad Lauchstädt sein Theater eröffnete, besuchte er in diesem Zusammenhang auch Reichardt in Giebichenstein. Aber schon bald ging er wieder auf Distanz und brach schließlich den Kontakt endgültig ab. Was blieb, war die Wertschätzung der schöpferischen Leistungen, und noch Jahre nach Reichardts Tod wird er über ihn sagen: «seine Musik ist vortreflich».

Die Ausstellung erinnert an den 200. Todestag Johann Friedrich Reichardts und lässt den Besucher in die ländliche Idylle seines Giebichensteiner Gartenreichs eintauchen. Im Fokus stehen Reichardts Goethe-Vertonungen. Originale Erstausgaben, mit wunderschönen, romantischen Darstellungen illustriert, eigenhändige Briefe Reichardts und historische Musikinstrumente gehören zu den besonderen Schätzen dieser Präsentation. Eine Hörstation vermittelt einen Eindruck von Reichardts Musik zu Goethes Versen.

**TERMINE** 18. Mai 2014, 11.00 Uhr • Händel-Haus, Kammermusiksaal  
Kammermusik mit Musikern der Staatskapelle Halle • «Wer reitet so spät durch Nacht und Wind» – Konzert zum 200. Todestag von Johann Friedrich Reichardt  
9. Juni 2014, 11.30 Uhr • Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus • «mit Präzision und trefflichem Ausdruck» • Führung: Dr. Konstanze Musketa (Stiftung Händel-Haus)  
18. Juni 2014, 19.30 Uhr • Händel-Haus, Renaissance-Raum  
Musik hinterfragt • Johann Friedrich Reichardt trifft Carl Philipp Emanuel Bach.  
Gedanken zu einer faszinierenden wie widersprüchlichen Künstlerbeziehung  
Prof. Dr. Hans-Günter Ottenberg ► Seite 9  
26. bis 29. August 2014 • Ferienworkshop für Kinder von 7 bis 12 Jahren  
Händel-Haus, Kinderklangstatt • «... ich mein', ich sah' des Tages Schein vom Orient her dringen.» ► Seite 10

**TIPP!** 30. Mai 2014, 19.00 Uhr • Christian-Wolff-Haus, Große Märkerstraße 10  
«Louise Reichardt, ein Frauenschicksal zwischen Hingabe und Selbstverwirklichung»  
Vortrag: Ellen Freyberg (Musikwissenschaftlerin und Konzertdramaturgin,  
Stuttgart) • Musikalische Umrahmung: Eva-Maria Emmer (Gesang/Gitarre)  
Veranstalter: Stadtmuseum Halle im Christian-Wolff-Haus

## «DAS MECHANISCHE HERZ ODER DIE WUNDERBARE WELT DER MUSIKAUTOMATEN»

Sonderausstellung bis 15. Juni 2014

Händel-Haus, 2. Obergeschoss Musikinstrumentenausstellung und Schatzkammer  
Ein Beitrag der Stiftung Händel-Haus zum Kooperationsprojekt «Doppelgänger»  
anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Puppentheaters Halle  
Unterstützt von der Kulturstiftung des Bundes und vom Land Sachsen-Anhalt  
Kuratoren: Christiane Barth und Roland Hentzschel (Stiftung Händel-Haus)

Der Wunsch, sich jederzeit an Musik erfreuen zu können, aber auch die Begeisterung für den künstlich erzeugten Klang und die technische Perfektion führte schon im vorchristlichen Alexandria zur Entwicklung von Musikautomaten. Gerade zu Händels Zeit jedoch erlangten Musikautomaten im Zusammenhang mit naturwissenschaftlich-technischen Entdeckungen eine besondere Bedeutung. Nicht zuletzt im geistigen Kontext der Frühaufklärung versuchte man, die Möglichkeiten der Natur zu beeinflussen und mit eigenen technischen Mitteln nachzuahmen. Sogar Händel selbst komponierte Stücke für «musical clocks», die wir nicht nur vom Autograph her kennen, sondern tatsächlich noch in wenigen Prachthuren von Charles Clay verewigt finden. Händels Musik war so beliebt, dass auch die Hersteller sogenannter «barrel organs» durch die Übernahme bekannter Arien aus Händels Opern und Oratorien Reklame für sich machten.

Die Ausstellung mit zahlreichen Musikbeispielen, wertvollen Leihgaben und Exponaten der eigenen Sammlung und der Privatsammlung von Dr. Hans-Dieter Kolwig aus Halle schlägt von der Händel-Zeit ausgehend auch einen Bogen über das 19. bis ins 20. Jahrhundert.

**TERMINE** Sonderführungen mit Anspiel diverser Musikautomaten  
11. und 25. Mai 2014 sowie 6. und 13. Juni 2014 • 15.00 Uhr  
4. Mai 2014 und 1. Juni 2014 • 16.00 Uhr  
7., 14., 21. und 28. Mai 2014 • 16.30 Uhr  
► Seite 5, 14, 16 und 18



Dauerausstellung «Händel – der Europäer» im Händel-Haus

### «HÄNDEL – DER EUROPÄER» IM HÄNDEL-HAUS

Sechzehn Ausstellungsräume des Museums informieren über Leben, Werk und Zeit Georg Friedrich Händels – eines frühen Europäers mit Wurzeln in Mitteldeutschland. Neben historischen Händel-Porträts und Stadtansichten lädt ein barockes Theater ein miniature zum Verweilen ein.

### «HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE» IM HÄNDEL-HAUS

In der Ausstellung historischer Musikinstrumente begeben sich die Besucher auf einen spannenden chronologischen Streifzug durch die Geschichte und Entwicklung der Musikinstrumente von der Barockzeit bis zur Gegenwart. An ausgewählten Exponaten kann man selbst spielen.

### «MUSIKSTADT HALLE» IM WILHELM-FRIEDEMANN-BACH-HAUS

Die neue Dauerausstellung im nur 300 Meter vom Händel-Haus entfernten Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus widmet sich dem Leben und Wirken berühmter hallescher Komponisten aus fünf Jahrhunderten.



Dauerausstellung «Historische Musikinstrumente» im Händel-Haus



Dauerausstellung «Musikstadt Halle» im Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus

### IM LAND DER MECHANISCHEN TRÄUME

Für die Sonderausstellung «Das mechanische Herz» wurde im Restaurierungsatelier der Stiftung Händel-Haus eine Zylinderspieldose aus der hauseigenen Musikinstrumentensammlung mit der Signatur «Conrad Felsing, Berlin» und der Inventarnummer MS-482 restauriert.

Die Firma Felsing, nachgewiesen in Berlin von 1820 bis nach 1900, fungierte bei dieser Spieldose jedoch nur als Händler. Die Spieldose zeigt Merkmale, die für den Herstellungsort Sainte-Croix in der Schweiz sprechen – einem bedeutenden Zentrum der Spieldosenfertigung im 19. Jahrhundert. Dort wurde sie zwischen 1890 und 1900 hergestellt. Eine konkrete Herstellungsfirma jedoch lässt sich bisher nicht zuordnen. Das Interessante an dieser Spieldose ist die musikalische Ausstattung. Zu den 80, die Melodie wiedergebenden, Tonzungen kommen mehrere Zusatzklänge: eine Voix céleste (Harmonium) mit 18 Tönen, 6 Timbres (Glöckchen), eine Castagnette (Holzblocktrommel) und ein Tambour (Trommel aus dünnem Messingblech). Es sind alle zwölf zugehörigen Stiftwalzen erhalten geblieben. Auf jeder Stiftwalze erklingen sechs Stücke – insgesamt ein bunter Reigen mit beliebten Opernarien und anderen gern gehörten «Ohrwürmern». So ist z. B. der sogenannte Hochzeitsmarsch von Felix Mendelssohn Bartholdy vertreten.

Bei der Restaurierung waren zunächst Ergänzungsarbeiten am Gehäuse, dem dazu gehörigen Tisch und der Fassung nötig. Unter anderem wurden zwei fehlende Schubladengriffe ergänzt sowie die zersplitterten Beinklötze ersetzt. Am Spielwerk mussten mehrere abgebrochene Zungen nachgebaut und ein zerstörtes Zahnrad am Windregler erneuert werden. Die Austausch-Walzen – ursprünglich in den Schubladen gelagert – werden in einer kleinen separaten Wandvitrine gezeigt. Das verringert die Last, die sonst das Gehäuse hätte tragen müssen. Zu besonderen Anlässen kann die Zylinderspieldose nach all diesen Arbeiten nun wieder zu Gehör gebracht werden.



Zylinderspieldose mit der Signatur «Conrad Felsing, Berlin», um 1900

## HÄNDEL ROLLT AUF WALZEN

Zu den Prachtstücken der Sonderausstellung «Das mechanische Herz» der Stiftung Händel-Haus, die noch bis zum 15. Juni 2014 besichtigt werden kann, gehört die «Organ Clock» von George Pyke, London um 1750 (Leihgabe des Museums Speelklok, Utrecht).

George Pyke arbeitete seit 1746 im Geschäft des Vaters John. Dieser hatte die Werkstatt von Charles Clay übernommen, dem berühmten Uhrmacher, für den Händel «10 Tunes for Clays Musical Clock» komponierte. Die Pykes bauten ihre Uhren klanglich und auch äußerlich ganz nach dem Vorbild Clays. Nur die Ziffernblätter sind bei den Pykes, abweichend von Clays Uhren, ausgestattet mit gemalten ländlichen Szenen und beweglichen Figuren. Sie entsprechen dem britischen Kunststil ihrer Zeit. Ein Musikstück auf der Walze dieser Uhr stammt aus der ersten Sammlung für «Musical Clocks» von Georg Friedrich Händel, um 1732. Diese Komposition ist bisher nachweislich einzig auf dieser «Organ Clock» zu finden! Insgesamt gibt die Walze zwölf Stücke mit einer Länge von 45 Sekunden wieder. Das Orgelwerk besteht aus drei Registern mit jeweils 19 Pfeifen. George Clays erstaunliche Fertigkeiten als Musikinstrumentenmacher führten dazu, dass ihn der Prinz von Wales zu seinem Orgelbauer ernannte.



«Organ Clock» von George Pyke, London um 1750

**TIPPI!** Im Video auf der Medienstation hören Sie zwei Stücke dieser Uhr! Bei den Sonderführungen wird diese Uhr für Sie «live» erklingen.  
► Seite 5, 14, 16 und 18

## EUROPA IM HÄNDEL-HAUS

Wenn am 3. Mai in Halle das Europafest begangen wird, bringt sich die Stiftung Händel Haus mit drei öffentlichen Audioführungen durch die Ausstellung «Händel – der Europäer» ein: 11.00 Uhr in englischer, 14.00 Uhr in französischer und 16.00 Uhr in deutscher Sprache. Eine Vitrine präsentiert interessante Zeugnisse der europäischen Kontakte der Stiftung Händel-Haus.

Im Geburtshaus des Komponisten konnte seit Eröffnung 1948 jährlich ein hoher Prozentsatz von Gästen aus dem europäischen Ausland begrüßt werden. Musiker aus vielen Ländern traten hier auf. Das Programm der Händel-Festspiele vereint auch in diesem Jahr wieder die besten Musiker und Ensembles der Alten Musik des Kontinents und Großbritanniens. Die Hotels der Stadt werden in den Festspieltagen von Gästen aus vielen Ländern Europas bevölkert und das Händel-Haus mit seinem Innenhof beweist sich als eine lebendige europäische Begegnungsstätte.

Im Arbeitsalltag des Hauses spielen fachliche Kontakte zu Wissenschaftlern, Künstlern und Institutionen europäischer Länder eine große Rolle. Nicht zuletzt befindet sich auch der Sitz der internationalen Georg-Friedrich-Händel-Gesellschaft e. V. in seinen Räumen.

**TERMINE** Audioführungen: 3. Mai 2014, 11.00 Uhr (englisch), 14.00 Uhr (französisch) und 16.00 Uhr (deutsch)

## AKUSTISCHES KLONEN – NEUE WEGE ZUM SCHUTZE DES ORIGINALS

Eine ungewöhnliche Möglichkeit zur Schonung originaler Substanz hat sich die Stiftung Händel-Haus im vergangenen Jahr erschlossen, gefördert im Rahmen der Digitalisierungsoffensive 2013 von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Es wurden von 15 besaiteten Tasteninstrumenten der Sammlung Audio-Digitalisate angefertigt, von historischen Cembali, Clavichorden, Tafelklavieren bis hin zu Hammerflügeln. Die Auswahl erfolgte in Hinblick auf eine große klangliche Vielfalt. Bei den Audio-Digitalisaten handelt es sich um Tonaufnahmen von Originaltönen, die zu Samples verarbeitet wurden. Diese digitalen Töne kann der Besucher in der Musikinstrumenten-Ausstellung auf einem Digitalpiano wieder zum Klingen bringen, bzw. sich Klangbeispiele anhören, die auf diesem Piano eingespielt worden sind. Im Zuge dieses Projektes entstanden von jedem Instrument fotografische Gesamtaufnahmen. Sie sind für jedermann öffentlich zugänglich über die Museumsdatenbank [www.museum-digital.de](http://www.museum-digital.de).

Die Stiftung Händel-Haus dankt der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Stadt Halle und dem Stadtfotografen Thomas Ziegler für die großartige Unterstützung.



Virginal, wohl Sizilien Ende 16. Jahrhundert

## MUSIK HINTERFRAGT

Im Renaissance-Raum oder im Romanischen Gewölbe des Händel-Hauses finden die Veranstaltungen der populärwissenschaftlichen Vortragsreihe «Musik hinterfragt» statt. Mitarbeiter der Stiftung oder externe Fachexperten sprechen anhand von zahlreichen Klangbeispielen zu musikalischen Themen, die mit der Arbeit des Hauses verbunden sind oder durch besondere Anlässe wie Jubiläen auf breiteres Interesse stoßen. Nicht selten werden auch interdisziplinäre, mit Musik verbundene Probleme erörtert. Den Vorträgen schließt sich meist eine offene Diskussion an, bei der interessierte Besucher das Gehörte «hinterfragen» können. Mit wenigen Ausnahmen finden die Veranstaltungen vierzehntäglich mittwochs, 19.30 Uhr, statt. Bewährt hat sich die Einbindung der Gesprächskonzerte «Händels Schätze – Musik im Dialog» in den Zyklus. (Mit freundlicher Unterstützung des Freundes- und Förderkreises des Händel-Hauses zu Halle e. V.)

**TERMINE** 7. Mai und 18. Juni 2014 • 19.30 Uhr • Händel-Haus, Renaissance-raum • 21. Mai • 19.30 Uhr • Händel-Haus, Romanisches Gewölbe • Eintritt frei  
2. Juli 2014 («Händels Schätze – Musik im Dialog») • 19.30 Uhr • Händel-Haus, Kammermusiksaal ► Seite 14, 18 und 22 • Juli und August vortragsfreie Zeit

## SENIORKOLLEG

Unter der Leitung der Musikwissenschaftlerin Dr. habil. Karin Zaufst sind die Seniorenkollegs eine besonders erfolgreiche Reihe des Hauses, die sich zum Ziel gesetzt hat, «klassische» Musik zu erklären. Geschickt ausgewählte Themen, die interessante und charmante Art des Vortrages und natürlich auch die dargebotene Musik selbst lassen die Nachmittagsveranstaltungen zu einer Art «Geheimtipp» werden.

**TERMINE** 6. und 22. Mai 2014 • 24. Juni 2014 • 1. und 17. Juli 2014 • 14.00 Uhr  
Händel-Haus, Kammermusiksaal • Unkostenbeitrag: 2,00 €  
► Seite 14, 18, 18, 22 und 24 • August vortragsfreie Zeit

### KOMM, WIR SPIELEN EINE OPER!

*Sommerferienprogramm für Hortkinder (nur mit Anmeldung)*

An drei verschiedenen Tagen bietet die Stiftung Händel-Haus ein besonderes Ferienprogramm für Hortkinder. Als Opernstar oder Musiker gestalten wir darstellerisch oder musikalisch unsere eigene Oper!

TERMINE 13., 14. und 15. August 2014 • 10.00 Uhr • Händel-Haus, Museumskasse  
Anmeldung/Information: Telefon: (0345) 50090-216 oder 50090-0  
Unkostenbeitrag: 1,00 € ▶ Seite 26



Plakat: Collage Masken und Figuren (Ausschnitt)

### «... ICH MEIN', ICH SÄH' DES TAGES SCHEIN VOM ORIENT HER DRINGEN.»

*Ferienworkshop für Kinder von 7 bis 12 Jahren*

Wer war der Musiker, der diesen Satz in einem Lied vertonte? Der Musiker lebte in Halle in der Nähe der Burg Giebichenstein. Ein schöner kleiner Park trägt noch heute seinen Namen. In diesem Jahr ehren viele Musikfreunde diesen Komponisten mit Konzerten, denn er starb genau vor 200 Jahren. Mehr über diesen Musiker kann man durch einen Museumsbesuch und durch die künstlerische Umsetzung des Themas (Musik-Spiele, Singen sowie kreatives Gestalten mit Farbe und Papier) erfahren. Unter Anleitung der Künstlerin Doris Behm entsteht ein eigenes Liederbuch.

TERMINE 26. August bis 29. August 2014 • Tägliche Kursdauer: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr. Eine Betreuung der Kinder ab 8.00 Uhr sowie nach Beendigung des Kurses ist nach Absprache möglich. • Verbindliche Anmeldung bis zum 18. Juli und Information: Telefon: (0345) 50090-216 oder 50090-0 ▶ Seite 26  
Unkostenbeitrag: 25,00 € pro Kind inklusive Betreuung und Material

### SCHALLSPIELE – EIN MUSEUMSPÄDAGOGISCHES ANGEBOT

Was ist Schall? Wie verbreitet sich der Schall? Kinder ab sechs Jahre können mit ihren Freunden, Eltern und Großeltern die Ausstellungen entdecken. Außerdem erfinden wir eigene Musik, probieren Schlaginstrumente aus und beobachten Experimente.

TERMINE 7., 14., 21. und 28. Mai 2014 • 4., 11., 18. und 25. Juni 2014  
2., 9., 16., 23. und 30. Juli 2014 • 6., 13., 20., 27. August 2014 • 15.00 Uhr  
Treffpunkt Museumskasse • ohne Voranmeldung • Unkostenbeitrag: 1,00 €  
▶ Seite 14, 16, 18, 22, 24 und 26

### KINDER-GEBURTSTAG IM HÄNDEL-HAUS

Händel und Geburtstag feiern – passt das zusammen? Bestimmt, wenn man Freude am Entdecken in den Ausstellungen des Händel-Hauses hat, oder auch am Musikmachen in der KLANGSTATT. Kinder (ab sechs bis zwölf Jahre) sind herzlich eingeladen, ihren Geburtstag zusammen mit Freunden im Museum zu feiern.

TERMINE Dienstag bis Sonnabend • 1 ½ bis 2 Stunden nach Vereinbarung  
Anmeldung/Information: Gudrun Müske, Museumspädagogin • Telefon: (0345) 50090-216 oder 50090-0 • Unkosten: 60,00 € (maximal zehn Kinder)



Führung für Kinder mit Gert Richter

## DIESER VERLOCKUNG KÖNNEN SIE BEDENKENLOS NACHGEBEN! – MUSEUMSNACHT IN HALLE UND LEIPZIG

Die Museumsnacht 2014 findet bereits zum sechsten Mal gleichzeitig in Halle und Leipzig statt. Unter dem Motto «Lockstoff» präsentieren mehr als 70 Museen in Halle und Leipzig ihre Sammlungen.

In einer Publikation oder im Internet unter ► [www.museumsnacht-halle-leipzig.de](http://www.museumsnacht-halle-leipzig.de)  
► [www.facebook.com/museumsnacht.halleleipzig](https://www.facebook.com/museumsnacht.halleleipzig) sind die Programme, Aktionen und Sonderveranstaltungen zusammengefasst.

Auch die aktuelle Museumsnacht-App, die man kostenlos herunterladen kann, informiert über das gesamte Programmheft kompakt, inklusive Filtern, Suchmöglichkeiten und Karte.

Die Eintrittskarten gelten in den Zonen 110, 162, 163, 225 und 210 als Fahrschein. Auch die Stiftung Händel-Haus lockt mit Programmen, Konzerten und Aktionen in das Museum Händel-Haus und in das Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus.

**TERMIN** 10. Mai 2014 • Händel-Haus: 18.00 bis 1.00 Uhr  
Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus: 18.00 bis 23.00 Uhr  
► Seite 14 und 15



# HÄNDEL-FESTSPIELE HALLE

## GEORG & GEORG AM 5. JUNI STARTEN DIE HÄNDEL-FESTSPIELE 2014

Mehr als 40.000 Besucher werden in diesem Jahr erwartet. Bis zum 15. Juni finden 47 Verkaufsveranstaltungen in Halle sowie in Weißenfels, der Lutherstadt Eisleben und Mansfeld-Lutherstadt, aber auch ein umfangreiches Rahmenprogramm statt.

Internationale Künstler und Ensembles präsentieren Musik der Spitzenklasse, darunter Alan Curtis, Ottavio Dantone, Julia Lezhneva, Giovanni Antonini, Andrea Marcon, Jordi Savall, Chor und Orchester Capella Cracoviensis, Il Giardino Armonico, Orchestra of the Age of Enlightenment, La Capella Ducale und La Cetra Barockorchester Basel.

Das Thema «Georg & Georg» bezieht sich auf vier Georgs: Georg Friedrich Händel, Vater Georg Händel sowie die beiden englischen Könige Georg I. und dessen Sohn Georg II.

Informationen und Tickets ► [www.haendelhaus.de](http://www.haendelhaus.de)  
► Seite 19, 20 und 21



Jazzsommer 2013

## 8. JAZZ-SOMMER «IT'S SESSION TIME!» IM HÄNDEL-HAUS

*Jazzmusiker aus Halle, Berlin und Weimar zu Gast*

Die Stiftung Händel-Haus lädt, in diesem Jahr zum 8. Mal, in den großen Hof zum Jazz-Sommer ein (Schlechtwettervariante Glashalle). In der einzigartigen romantischen Atmosphäre unterm Trompetenbaum in Halles Innenstadt erklingen an fünf Sonnabenden im Juli und August verschiedene Stilrichtungen des Jazz. Es erwartet Sie ein Mix von bekannten Publikumslieblichen und neuen Bands und Solisten.

Das erste Konzert bestreitet die UNI-Bigband unter der Leitung von Hartmut Reszel. Dieses Konzert beginnt als einziges der Reihe um 19.00 Uhr und ist als Vorrunde zum anschließenden WM-Fußballsonnabend gedacht. Es folgen dann jeweils 20.00 Uhr kleinere Besetzungen, die das Publikum über Swing, Modernjazz, Jazzromantik bis hin zum südländischen Flair des Flamenco führen wird. Die Jazzreihe wird ergänzt mit einigen Konzerten, die das Kaffee «Leidenschaften» anbietet.

**TERMINE** 12. Juni 2014 • 19.00 Uhr • Händel-Haus, Großer Hof  
26. Juni 2014 • 2., 9. und 23. August 2014 • Händel-Haus, Großer Hof • 20.00 Uhr  
► Seite 24, 25, 26 und 27

**TICKETS** Vorverkauf ab 1. Mai 2014 • Tickets 10,00 €, keine Ermäßigung  
Abholung reservierter Tagestickets jeweils bis 18:00 Uhr (am 12. Juli bis 17:30 Uhr)

**TIPP!** Drei oder mehr Konzerte wählen und dabei mindestens 3,00 € sparen  
(gilt nicht für Reservierungen und nur im Vorverkauf).

- Sa 03.05.** 18.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
**Podium junger Talente – Schüler musizieren**  
Veranstalter: Konservatorium «Georg Friedrich Händel»  
Tickets [2] • 5,00 € • ermäßigt 3,00 €
- So 04.05.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
Ausstellung Historische  
Musikinstrumente  
AUTHENTISCHER KLANG  
**Anspiel der Johann-Gottlieb-Mauer-Organ von 1770**  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
In Kooperation mit der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle  
Teilnehmerzahl begrenzt
- 16.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten.  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
► Seite 5, 7 und 8
- Di 06.05.** 14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
SENIORENKOLLEG  
**«Der Kuckuck und der Esel, die hatten einen Streit ...» – Vogelstimmen in der Musik**  
Dr. habil. Karin Zauft  
Tickets [2] • 2,00 € ► Seite 9
- Mi 07.05.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
16.30 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 10 und 11
- 16.30 Uhr  
Händel-Haus  
**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten.  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
► Seite 5, 7 und 8
- 19.30 Uhr  
Händel-Haus  
Renaissance-Raum  
MUSIK HINTERFRAGT  
**Phantastische Akustik. Kaufmanns Trompeter-android (Dresden, 1812)**  
Begleitvortrag zur Sonderausstellung  
«Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»  
Dr. Rebecca Wolf (Musikwissenschaftlerin, Deutsches Museum München) • Eintritt frei ► Seite 5, 7 und 8
- Sa 10.05.** 18.00 Uhr  
bis 1.00 Uhr  
Händel-Haus  
18.00 Uhr  
bis 23.00 Uhr  
W.-F.-Bach-Haus  
MUSEUMSNACHT IN HALLE UND LEIPZIG  
**Lockstoff**  
Tickets [2] • 8,00 € • ermäßigt 6,00 € (Schüler, Studierende, Auszubildende, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbeschädigte nach Vorlage der Berechtigung) • ermäßigt 4,00 € (Inhaber des Leipziger Passes, des Halle-Passes und des Familien-Passes Sachsen-Anhalt) ► Seite 12 und 15



### MUSEUMSNACHT IM HÄNDEL-HAUS

Geöffnet: 18.00 bis 1.00 Uhr

**18.00 Uhr** • Musik in der historischen Bohlenstube • Verena Fischer, Traversflöte, und Léon Berben, Cembalo

**19.00 Uhr** • Ausstellung Historische Musikinstrumente • «Händel rollt auf Walzen», Führung durch die Sonderausstellung «Das mechanische Herz» mit Dr. Dieter Kolwig (Privatsammler, Halle) und Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)

**21.00 Uhr** • Kammermusiksaal • «... mich reizt deine schöne Gestalt» – Reichardts Melodien zu Goethes Texten • Studierende des Instituts für Musik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**21.30 Uhr** • Schatzkammer • «Goethe – seine Poesie ist musikalisch» zum 200. Todestag Johann Friedrich Reichardts • Führung durch die Jahresausstellung mit Dr. Konstanze Musketa (Kuratorin Stiftung Händel-Haus)

**22.30 Uhr** • Bohlenstube • «Verlockungen im London der Händel-Zeit» Kurzer Vortrag anhand von Beispielen aus den Sammlungen der Stiftung Händel-Haus: Gert Richter (Betriebsleiter Museum, Stiftung Händel-Haus)

Und außerdem ...

**18.00 bis 21.00 Uhr** • in den Ausstellungen • «Komponiermaschine und Lochstreifen-Musik» – Entdeckungstour durch das Museum mit allerlei «Verlockungen» «Wie klingen Kuckuck, Frosch und anderes Getier?» – Ein Suchspiel für Eltern und Kinder ab 6 Jahre!

**18.00 bis 24.00 Uhr** • Foyer (zwischen Shop und Konzertsaal) • «Lockstoff» – Flohmarkt: Raritäten wie Schallplatten und Bücher aus dem Fundus zugunsten der Bibliothek der Stiftung Händel-Haus

### MUSEUMSNACHT IM WILHELM-FRIEDEMANN-BACH-HAUS

Geöffnet: 18.00 bis 23.00 Uhr

**19.00 Uhr** • Ausstellung 1. Etage • «... mich reizt deine schöne Gestalt» – Reichardts Melodien zu Goethes Texten • Studierende des Instituts für Musik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg • Einführende Worte: Dr. Konstanze Musketa (Kuratorin Stiftung Händel-Haus)

Und außerdem ...

**18.00 bis 23.00 Uhr** • Erdgeschoss • «Klangraum Mitteldeutschland» – Eine multimediale Zeitreise in die mitteldeutsche Barockmusik • Ausstellung Web-App: mibamu.org • Ein Projekt der Mitteldeutschen Barockmusik e. V.

**So 11.05.** 11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Bohlenstube

FOCUS BOHLENSTUBE  
**Leidenschaft und Virtuosität**  
*Werke von G. F. Händel und W. F. Bach*  
Verena Fischer, Traversflöte • Léon Berben, Cembalo  
Tickets [2] • 15,00 € • keine Ermäßigung

15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten.  
Roland Hentzschel (Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8

**Mi 14.05.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

16.30 Uhr  
Händel-Haus

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten.  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8

**Fr 16.05.** 16.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

**Lions Musikpreis für Horn**  
Es musizieren die Finalisten der Landeswettbewerbe (Alter bis 23 Jahre) • Veranstalter: Lions Clubs International  
Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

**Sa 17.05.** 18.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

**Podium junger Talente – Schüler musizieren**  
Veranstalter: Konservatorium «Georg Friedrich Händel»  
Tickets [2] • 5,00 € • ermäßigt 3,00 €

**So 18.05.** 10.00 Uhr  
bis 18.00 Uhr  
Händel-Haus  
W.-F.-Bach-Haus

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG  
**Sammeln verbindet –  
Museum collections make connections**  
Tickets [2] • ermäßigter Eintritt

11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

**Kammermusik mit Musikern  
der Staatskapelle Halle**  
«Wer reitet so spät durch Nacht und Wind» – Konzert zum 200. Todestag von Johann Friedrich Reichardt  
Veranstalter: Staatskapelle Halle  
Tickets [1] • 14,00 € • ermäßigt 8,00 €

**Mi 21.05.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

16.30 Uhr  
Händel-Haus

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten.  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8



Léon Berben

FOCUS BOHLENSTUBE  
**Leidenschaft und Virtuosität**

Verena Fischer, Traversflöte  
Léon Berben, Cembalo

Wahre Virtuosität beschränkt sich nicht alleine auf spieltechnische Brillanz. Dies erkannte bereits 1752 J.J. Quantz, der als wichtigstes Ziel der Musikdarbietung beschrieb, «sich der Herzen zu bemeistern (und) die Leidenschaften zu erregen oder zu stillen». Glaubt man zeitgenössischen Berichten, dann waren G. F. Händel und W. F. Bach im doppelten Sinne wahre Virtuosen an Cembalo und Orgel.

Léon Berben gehört seit Jahren zu den führenden Cembalo-Virtuosen der Gegenwart. Er studierte Orgel und Cembalo in Amsterdam und Den Haag und ist sowohl als Solist als auch in Ensembles ein gefragter Gast in der ganzen Welt. Mit Verena Fischer, deren «kultivierter Flötenton, ihr mühelos fließendes Spiel und ihre überzeugende Interpretation das Zuhören zum reinen Genuss machen» (Die Welt), stellt er im Bohlenstuben-Konzert Werke von G. F. Händel und W. F. Bach in den Mittelpunkt – garantiert mit Leidenschaft.



Verena Fischer

**Mi 21.05.** 19.30 Uhr  
Händel-Haus  
Romanisches Gewölbe

MUSIK HINTERFRAGT  
**Händel als Liebling der Aristokraten, betrachtet durch die Brille der frühen Biographen und der deutschen Schriftsteller**  
Annette Landgraf (Hallische Händel-Ausgabe) • Eintritt frei

**Do 22.05.** 14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

SENIORENKOLLEG  
**«Der Kuckuck und der Esel, die hatten einen Streit ...» – Vogelstimmen in der Musik**  
Dr. habil. Karin Zauft • Tickets [2] • 2,00 € ▶ Seite 9

**So 25.05.** 11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

**Georg Friedrich Händel: «Arminio»**  
Einführungsmatinee mit Ensemblemitgliedern der Oper Halle • Veranstalter: Oper Halle • Eintritt frei

15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten. • Roland Hentzschel (Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8

**Mi 28.05.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

16.30 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten. • Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8

## Juni

**So 01.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
Ausstellung Historische  
Musikinstrumente

AUTHENTISCHER KLANG  
**Anspiel der Johann-Gottlieb-Mauer-Orgel von 1770**  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
In Kooperation mit der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle  
Teilnehmerzahl begrenzt

16.00 Uhr  
Händel-Haus

**Sonderführung «Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten»**  
Anspiel der «Organ Clock» von George Pyke, London 1750 (Leihgabe Museum Speelklok, Utrecht) und weiterer Automaten. • Christiane Barth (Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € ▶ Seite 5, 7 und 8

**Mi 04.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

**05.06. bis 15.06.**

## Händel-Festspiele Halle

Tickets: (0345) 5652706  
Montag bis Freitag: 7.00–20.00 Uhr  
▶ [www.haendelhaus.de](http://www.haendelhaus.de) ▶ Seite 12, 20 und 21



Mechanischer Paradiesbaum von Felice Klebart, Wien 1892



Marktplatz Halle

## Händel-Festspiele Halle

Veranstaltungen im Händel-Haus und  
im Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus

**Fr 06.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

### Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten

Führung durch die Sonderausstellung:  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € \*

**06.06. bis 09.06.**  
10.00 bis 19.00 Uhr  
W.-F.-Bach-Haus  
Erdgeschoss

### Klangraum Mitteldeutschland

Eine multimediale Zeitreise in die mitteldeutsche  
Barockmusik • Ausstellung • Web-App: mibamu.org  
Ein Projekt der Mitteldeutschen Barockmusik e. V.  
Eintritt frei

**Sa 07.06.** 11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof

### Händels Halle

Eine besondere Stadtführung rund um das Händel-Haus  
Tickets [3] • 7,00 € • Dauer ca. 2 Stunden

15.00 Uhr  
Händel-Haus  
Ausstellung

### «Goethe – seine Poesie ist musikalisch»

Zum 200. Todestag Johann Friedrich Reichardts  
Führung: Dr. Konstanze Musketa (Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € \*

**So 08.06.** 11.30 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### «Händel und die Royals»

Führung: Dr. Konstanze Musketa (Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € \*

14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof

### Händels Halle

Eine besondere Stadtführung rund um das Händel-Haus  
Tickets [3] • 7,00 € • Dauer ca. 2 Stunden

17.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### La Bretagna all'Italiana

Werke von F. M. Veracini, W. Boyce, A. Vivaldi,  
G. S. Carbonelli und G. F. Händel  
Solistin: Mhairi Lawson • LA SERENISSIMA  
Tickets [3] • 25,00 €

**Mo 09.06.** 11.30 Uhr  
W.-F.-Bach-Haus  
1. Obergeschoss

### «mit Präzision und trefflichem Ausdruck»

200 Jahre Händel-Aufführungen der Singakademie in  
Halle • Führung: Dr. Konstanze Musketa (Stiftung Händel-  
Haus) • Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € \*

16.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### Georg & George

Familienvorstellung des Puppentheaters Halle  
Text und szenische Einrichtung: Andreas Hillger  
Tickets [3] • 10,00 € Erwachsene • 5,00 € Kinder

16.00 Uhr  
Händel-Haus  
Glashalle

### Coronation Anthems

Einführungsvortrag: Dr. Erik Dremel, Theol. Fakultät der  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg • Eintritt frei

**Di 10.06.** 9.00 Uhr  
bis 17.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### Händel und die Musikgeschichte des Hauses Hannover

Internationale Wissenschaftliche Konferenz  
Veranstalter: Stiftung Händel-Haus • Georg-Friedrich-

Händel-Gesellschaft e. V., Internationale Vereinigung •  
Abteilung Musikwissenschaft am Institut für Musik  
der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Eintritt frei

**Di 10.06.** 18.30 Uhr  
Händel-Haus  
Glashalle

### «Let God arise»

Einführungsvortrag zum Festkonzert: Dr. Erik Dremel,  
Theologische Fakultät der Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg • Eintritt frei

**Mi 11.06.** 09.00 Uhr  
bis 17.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### Händel und die Musikgeschichte des Hauses Hannover

Zweiter Tag der Internationalen Wissenschaftlichen  
Konferenz • Eintritt frei

15.00 Uhr  
Händel-Haus

### Schallspiele für Kinder ab sechs Jahre

Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 11

18.30 Uhr  
Händel-Haus  
Glashalle

### Solomon HWV 67

Einführungsvortrag: Dr. Erik Dremel, Theol. Fakultät der  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg • Eintritt frei

**13.06. bis 15.06.**  
10.00 bis 19.00 Uhr  
W.-F.-Bach-Haus  
Erdgeschoss

### Klangraum Mitteldeutschland

Eine multimediale Zeitreise in die mitteldeutsche  
Barockmusik • Ausstellung • Web-App: mibamu.org  
Ein Projekt der Mitteldeutschen Barockmusik e. V.  
Eintritt frei

**Fr 13.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus

### Das mechanische Herz oder die wunderbare Welt der Musikautomaten

Führung durch die Sonderausstellung:  
Christiane Barth (Kustodin Stiftung Händel-Haus)  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 € \*

**Sa 14.06.** 11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof

### Händels Halle

Eine besondere Stadtführung rund um das Händel-Haus  
Tickets [3] • 7,00 € • Dauer ca. 2 Stunden

14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal

### KINDERKONZERT (FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE)

#### König Drosselbart

*Musik von G. F. Händel und Zeitgenossen*  
Puppentheater mit Barockmusik  
Musitabor: Leila Schöneich (Musikkonzept, Blockflöten,  
Perkussion), Doris Runge (Violoncello), Andreas Arend  
(Laute, Theorbe), Martin Lenz (Puppenspiel)  
Tickets [3] • Erwachsene 10,00 € • Kinder 5,00 €

15.00 Uhr  
bis 18.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof

### Fest für die ganze Familie

Mit freundlicher Unterstützung der  
KATHI Rainer Thiele GmbH  
Eintritt frei

\* Teilnehmerzahl begrenzt  
Reservierung bis 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn möglich,  
Telefon: (0345) 50090-103 • ticket@haendelhaus.de

- Mi 18.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11
- 
- 19.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
**Quo vadis ... ? – Perspektiven des Museums im 21. Jahrhundert am Beispiel des Kunstmuseums Moritzburg Halle**  
Öffentlicher Vortrag anlässlich der Mitgliederversammlung des Halleschen Kunstvereins • Thomas Bauer-Friedrich (Direktor Kunstmuseum Moritzburg Halle)  
Veranstalter: Hallescher Kunstverein e. V.  
Eintritt frei
- 
- 19.30 Uhr  
Händel-Haus  
Renaissance-Raum  
MUSIK HINTERFRAGT  
**Johann Friedrich Reichardt trifft Carl Philipp Emanuel Bach – Gedanken zu einer faszinierenden wie widersprüchlichen Künstlerbeziehung**  
Zum 300. Geburtstag C. P. E. Bachs und 200. Todestag J. F. Reichardts  
Prof. Dr. Hans-Günter Ottenberg (Musikwissenschaftler, Dresden) • Eintritt frei ▶ Seite 9

- Di 24.06.** 14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
SENIORENKOLLEG  
**«Das Theater ist das ergreifende Sinnbild des Lebens» – Die schillernde Musikwelt von Richard Strauss.**  
Anlässlich seines 150. Geburtstages am 11. Juni 2014  
Dr. habil. Karin Zauft • Tickets [2] • 2,00 € ▶ Seite 9

- Mi 25.06.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

## Juli

- Di 01.07.** 14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
SENIORENKOLLEG  
**Vom vielsagenden Zauber musikalischer Soireen in Schlössern, Gärten und Salons als Teil fürstlicher Lebens- und Musikkultur.**  
Dr. habil. Karin Zauft • Tickets [2] • 2,00 € ▶ Seite 9

- Mi 02.07.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11

- 19.30 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
HÄNDELS SCHÄTZE – MUSIK IM DIALOG  
**«Singen ist das Fundament zur Music in allen Dingen»**  
*Werke von G. F. Händel und G. P. Telemann*  
Das besondere Exponat: «Irdisches Vergnügen in Gott», Gedichtsammlung von Barthold Heinrich Brockes, Hamburg 1721–1748  
Veranstalter: Kammermusikreihe des Händelfestspielorchesters Halle in Kooperation mit der Stiftung Händel-Haus  
Tickets [1] • 12,00 € • ermäßigt 8,00 €



«Irdisches Vergnügen in Gott» von B. H. Brockes, Hamburg 1740

### HÄNDELS SCHÄTZE – MUSIK IM DIALOG **«Singen ist das Fundament zur Music in allen Dingen»**

Melanie Hirsch (Sopran)  
Constanze Karolic (Blockflöte/Traversflöte)  
Thomas Ernest (Oboe)  
Dietlind von Poblozki (Violine)  
Anne Well (Violoncello)  
Fabian Borggreffe (Fagott)  
Bernhard Prokein (Cembalo/Truhenorgel)  
Gesprächsleitung: Dr. Konstanze Musketa (Leiterin des Bereichs Bibliothek-Archiv-Forschung der Stiftung Händel-Haus)

Händels «Neun deutsche Arien» sind Vertonungen von Versen aus dem mehrbändigen Werk «Irdisches Vergnügen in Gott, bestehend in Physicalisch- und Moralischen Gedichten» von Barthold Heinrich Brockes (1680–1747).

Brockes, Sohn eines wohlhabenden Hamburger Bürgers, studierte zwischen 1700 und 1702 in Halle Jura und lernte hier den wenige Jahre jüngeren Händel kennen. Er gründete ein Collegium musicum, mit dem er in seiner Wohnung regelmäßig Konzerte veranstaltete, und wahrscheinlich nahm auch Händel daran teil.

Die «Neun Deutschen Arien» entstanden in der Mitte der 1720er Jahre. Es ist anzunehmen, dass Händel sie für Brockes selbst, vielleicht auf dessen Bitte hin, komponiert hat. Sie sind nicht unter einzelnen Titeln, sondern unter ihrem jeweiligen Textanfang überliefert, wodurch nicht immer gleich erkennbar ist, dass es sich eigentlich um geistliche Musik handelt. Am ehesten wird das noch bei der Arie «Singe, Seele, Gott zum Preise» deutlich. Mit der sehr bildhaften, emotionsgeladenen Sprache seiner religiösen Dichtungen traf Brockes offenbar ganz den Nerv seiner Zeit.

- So 06.07.** 11.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal
- Kammermusik mit Musikern der Staatskapelle Halle**  
*Werke von J. S. Bach, J. Brahms, C. Reinecke und R. Schumann*  
Veranstalter: Staatskapelle Halle  
Tickets [1] • 14,00 € • ermäßigt 8,00 €
- 
- 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
Ausstellung Historische Musikinstrumente
- AUTHENTISCHER KLANG  
**Anspiel der Johann-Gottlieb-Mauer-Orgel von 1770**  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
In Kooperation mit der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle  
Teilnehmerzahl begrenzt
- 
- Mi 09.07.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus
- Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11
- 
- Fr 11.07.** 16.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal
- Nachmittagsstimmung – Nachmittagsstimmen**  
Abschlussprüfungen des Masterstudiengangs Konzert- und Oratorienangabe der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle • Veranstalter: Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle • Eintritt frei
- 
- Sa 12.07.** 19.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof
- IT'S SESSION TIME! JAZZ-SOMMER IM HÄNDEL-HAUS  
**Uni-Bigband**, Halle  
Tickets [2] • 10,00 € ▶ Seite 13 und 25
- 
- So 13.07.** 16.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal
- Podium junger Talente – Schüler musizieren**  
Veranstalter: Konservatorium «Georg Friedrich Händel»  
Tickets [2] • 5,00 € • ermäßigt 3,00 €
- 18.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof
- Podium junger Talente – Schüler musizieren**  
KONBigBand • Leitung: Johannes Reiche  
Veranstalter: Konservatorium «Georg Friedrich Händel»  
Tickets [2] • 5,00 € • ermäßigt 3,00 €
- 
- Mi 16.07.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus
- Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11
- 
- Do 17.07.** 14.00 Uhr  
Händel-Haus  
Kammermusiksaal
- SENIORENKOLLEG  
**Vom vielsagenden Zauber musikalischer Soireen in Schlössern, Gärten und Salons als Teil fürstlicher Lebens- und Musikkultur.**  
Dr. habil. Karin Zauft • Tickets [2] • 2,00 € ▶ Seite 9
- 
- Mi 23.07.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus
- Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11
- 
- Sa 26.07.** 20.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof
- IT'S SESSION TIME! JAZZ-SOMMER IM HÄNDEL-HAUS  
**MOSIK**, Halle und Leipzig  
Tickets [2] • 10,00 € ▶ Seite 13 und 25
- 
- Mi 30.07.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus
- Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ▶ Seite 11



UNI-Bigband

## 8. JAZZ-SOMMER

### «IT'S SESSION TIME!» IM HÄNDEL-HAUS

Jazzmusiker aus Halle, Leipzig, Berlin sowie Barcelona, Paris und Weimar zu Gast

Samstag, 12. Juli 2014 • 19.00 Uhr • Großer Hof

**Uni-Bigband**, Halle

Anstoß für das Programm «BRAZIL» –

eine «sportliche» Melange aus Swing, Pop, Jazz sowie lateinamerikanischer Musik mit Tommy A. und anderen Solisten • Leitung: Hartmut Reszel

Samstag, 26. Juli 2014 • 20.00 Uhr • Großer Hof

**MOSIK**, Halle und Leipzig

Feuriges Mosaik aus Swing Manouche, Valse Musette, Yiddish Klezmer und Bolero  
Susann Stephan (clar, sax)

Roman Scholz (git)

Ben Hohlfeld (bass)

Eva Klesse (perc)

Samstag, 2. August 2014 • 20.00 Uhr • Großer Hof

**LAX**, Berlin

Expressiver Modern Jazz, Melodieeskapaden und konzentrierte Improvisation

Henrik Walsdorff (sax)

Gerold Genßler (bass)

John Schröder (perc)

Samstag, 9. August 2014 • 20.00 Uhr • Großer Hof

**Drei Farben Blau**, Halle

Feinsinniger, verträumter Jazz, große Songs in luftigem Blau und neue Melodien  
Christine Berger-Brandt (voc)

Eckart Gleim (git)

Clemens Oerding (git, bass)

Samstag, 23. August 2014 • 20.00 Uhr • Großer Hof

**Sin Distancia**, Barcelona, Paris und Weimar

Rumba, Tango, Buleria und Zapateado trifft auf Jazz, Blues, Flamenco und Weltmusik  
Manuel Delgado (flam git)

Ralf Siedhoff (class git)

Ernesto Martinez (ethno perc)

## August

**Sa 02.08.** 20.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof  
IT'S SESSION TIME! JAZZ-SOMMER IM HÄNDEL-HAUS  
**LAX**, Berlin  
Tickets [2] • 10,00 € ► Seite 13 und 25

**So 03.08.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
Ausstellung Historische  
Musikinstrumente  
AUTHENTISCHER KLANG  
**Anspiel eines Hammerflügels der Sammlung**  
Tickets [2] • 4,00 € • ermäßigt 2,50 €  
In Kooperation mit dem Institut für Musik der Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg • Teilnehmerzahl begrenzt

**Mi 06.08.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 11

**Sa 09.08.** 20.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof  
IT'S SESSION TIME! JAZZ-SOMMER IM HÄNDEL-HAUS  
**Drei Farben Blau**, Halle  
Tickets [2] • 10,00 € ► Seite 13 und 25

**Mi 13.08.** 10.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Komm, wir spielen eine Oper!**  
Sommerferienprogramm für Hortkinder  
Nur mit telefonischer Anmeldung: (0345) 50090-216  
oder (0345) 50090-0 ► Seite 10

15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 11

**Do 14.08.** 10.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Komm, wir spielen eine Oper!**  
Sommerferienprogramm für Hortkinder  
nur mit telefonischer Anmeldung: (0345) 50090-216  
oder (0345) 50090-0 ► Seite 10

**Fr 15.08.** 10.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Komm, wir spielen eine Oper!**  
Sommerferienprogramm für Hortkinder  
nur mit telefonischer Anmeldung: (0345) 50090-216  
oder (0345) 50090-0 ► Seite 10

**Mi 20.08.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 11

**Sa 23.08.** 20.00 Uhr  
Händel-Haus  
Großer Hof  
IT'S SESSION TIME! JAZZ-SOMMER IM HÄNDEL-HAUS  
**Sin Distancia, Barcelona**, Paris und Weimar  
Tickets [2] • 10,00 € ► Seite 13 und 25

**26.08. bis 29.08.**  
9.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
Händel-Haus  
KINDER-KLANGSTATT  
**«... ich mein', ich sah' des Tages  
Schein vom Orient her dringen.»**  
Ferienworkshop für Kinder von 7 bis 12 Jahren  
► Seite 10

**Mi 27.08.** 15.00 Uhr  
Händel-Haus  
**Schallspiele** für Kinder ab sechs Jahre  
Tickets [2] • 1,00 € ► Seite 11



KINDER-KLANGSTATT  
**«... ich mein', ich sah' des Tages Schein vom Orient her dringen.»**  
Ferienworkshop für Kinder von 7 bis 12 Jahren

26. August bis 29. August 2014  
Tägliche Kursdauer: 9.30 bis 13.00 Uhr.  
Eine Betreuung der Kinder ab 8.00 Uhr sowie nach Beendigung des Kurses  
ist nach Absprache möglich.  
Unkostenbeitrag: 25,00 € pro Kind inklusive Betreuung und Material.  
Information und verbindliche Anmeldung bis zum 18. Juli 2014  
► Telefon (0345) 50090-216 oder (0345) 50090-0

### Impressum

Herausgeber: Stiftung Händel-Haus • Redaktion: Patricia Reese  
Gestaltung: Jörg Wachtel, Halle (Saale)  
Druck: Impress Druckerei Halbritter KG, Halle (Saale)  
Titelseite: Trompeterautomat von Seyffert, Wien 1816, und P. Heinrich,  
Prag 1817, Leihgabe: Museum Schloss Schwarzenberg • Foto: Thomas Ziegler  
Fotonachweis: S. 3, 4, 7, 23 Archiv Stiftung Händel-Haus •  
S. 6, 18 Thomas Ziegler • S. 7, 9 Stefan Ehrich • S. 5, 6, 11, 13 Patricia Reese •  
S. 8 Museum Speelklok Utrecht • S. 10 Kerstin Arnhold • S. 17 privat,  
www.leonberben.org • S. 25 Manuela Klapperstück • S. 27 privat  
Auflage: 7.000 • Redaktionsschluss: 15. März 2014

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Keine Rückgabe und kein  
Umtausch von bezahlten Eintrittskarten. Bestellte Karten, die bis 30 Minuten  
vor Veranstaltungsbeginn nicht abgeholt wurden, gehen in den freien Verkauf.

Wir danken ROSWITHAS BLUMENKÖRBCHEIN für die gespendeten Künstlerblumen  
zu den Konzerten der Reihen MUSIK IM HÄNDEL-HAUS und FOCUS BOHLENSTUBE.